

V. Schreiben der Stiftung zur Förderung von Siedelungsgenossenschaften

vom 29. Mai 1923

Basel, den 29. Mai 1923.

Tit. Siedelungsgenossenschaft Freidorf.

Unsere Stiftungsurkunde sieht vor, dass die jährlichen Überschüsse, die sich laut Betriebsrechnung für die Liegenschaften, ebenso Gebäulichkeiten und Anlagen Ihrer Genossenschaft ergeben und ge-

144

mäss Artikel 8 des Vertrages vom 4. November 1921 dem Verband Schweiz. Konsumvereine (V. S. K.) zu übermitteln sind, von diesem unserer Stiftung als Stiftungsvermögen zugewiesen werden. Gestützt darauf, hat unsere Stiftung ein Interesse daran, dass die Liegenschaften in richtiger Weise verwaltet und das Immobilienertragskonto einwandfrei geführt wird. Zu Ihrer Orientierung teilen wir Ihnen mit, dass unsere Stiftungskommission mit der Aufsicht über die Betriebsrechnung der Liegenschaften Ihrer Genossenschaft das Mitglied unserer Kommission, B. Jaeggi, bezeichnet hat. B. Jaeggi wird demgemäss an den Sitzungen Ihrer Organe als Vertreter des V. S. K. sowie auch in unserem Namen teilnehmen. Wir bitten Sie, hiervon gefl. Vormerkung zu nehmen.

Mit genossenschaftlichem Grusse!

Im Namen der Stiftung zur Förderung von Siedelungsgenossenschaften:

Rud. Kündig. A. Suter.

From:
<https://freidorf.info/wiki/> - Siedlungsgenossenschaft Freidorf

Permanent link:
https://freidorf.info/wiki/doku.php?id=oeffentlich:25jahre:schreiben_der_stiftung_zur_foerderung_von_siedelungsgenossenschaften

Last update: 2025/02/22 12:34

